

Thoughts and emotions

texte des lebens

Von Debsi

Kapitel 2: Text der Nacht

Kennst du das, wenn du mit einer bestimmten Person irgendwas gemeinsam hattest und auf einmal ... BOOM, ist alles vorbei Alles, mit nur einem einzigen Augenschlag.

Du legst dich auf den Boden und willst einfach nur alles wie früher, wir vor diesem bestimmten Augenblick, haben. Einfach mal das eigene leben zurückspulen und die schoensten Momente noch einmal erleben, verstehst du?

Einfach weiterhin auf den Boden liegen und sich erinnern. Die Erinnerungen sind ja auch das einzige was einem bleibt. Es wäre so, als ob du alles in Zeitlupe siehst, aber das Leben um dich herum rast weiter. Einfach weiter. Es denkt noch nicht einmal, auch nur für einen kurzen Moment von wenigen Sekunden oder sogar Augenblicken, innezuhalten.

Es wird schneller.

Immer schneller.

Einfach unaufhörlich.

Doch... alles hat ein Ende- komischer Weise. Schluss. Aus Es hört einfach auf. Genauso wie mit der besonderen Person. BOOM! Schluss. Weg ist diese Person.

So an sich ist es nur eine Veränderung mit der man gar nicht klar kommt. Eigentlich ganz simpel. Man muss sich der Veränderung anpassen, schon ist man beruhigt. Oder auch nicht. Je nach Mensch.. von Person zu Person verschieden.

Doch warum soll man sich immer anpassen??

Ist es nicht auch einmal auf's Herz zu hören und einfach zu rebellieren richtig?

Was kann den so schlimm daran sein, sich einfach mal auf den Boden zu legen?

©Debsi/ Christina J.

inspired by life.